

Alte Fenster dekorieren: Vintage-Deko selber machen

Alle Schritte kompakt zusammengefasst – zum Ausdrucken
und Mitnehmen.

WEBSEITE
easy-co.de

AUTOR
Maik Möhring

STAND
27.02.2026

7 Schritte · 5 Tipps · 5 FAQs

Anleitung

Folge den Schritten der Reihe nach für das beste Ergebnis.

1

1. Fensterrahmen vorbereiten: Sauberkeit ist das A und O

- 1 Reinige den Rahmen gründlich mit Bürste, Wasser und Seifenlauge. Entferne allen groben Schmutz, Spinnweben und lose Farbreste. Auch die Glasscheiben müssen sauber sein.
- 2 Prüfe den Zustand des Holzes. Entferne morsche Stellen mit einem Stechbeitel oder Schraubendreher. Kleinere Risse kannst du später mit Holzkitt ausbessern.
- 3 Schleife den Rahmen leicht an. Das ist wichtig, damit neue Farbe oder Lasur besser hält. Bei stark blätternder Farbe musst du erst die alten Schichten komplett entfernen.

2

2. Holz schützen und gestalten: Dein Style kommt ins Spiel

- 1 Trage eine Holzschutzlasur auf, besonders wenn das Fenster später draußen hängen soll. Das schützt vor Feuchtigkeit und Schädlingen.
- 2 Jetzt kommt die Farbe! Für einen Vintage-Look eignen sich Kreidefarben oder matte Acrylfarben in Pastelltönen. Lasse bewusst ein paar Macken sichtbar, das gibt Charakter.
- 3 Experimentiere mit Shabby-Chic: Trage eine zweite Farbschicht in einem Kontrastton auf und schleife sie an bestimmten Stellen wieder ab, um den unteren Ton durchscheinen zu lassen.

3

3. Glasflächen neu interpretieren: Mehr als nur Durchblick

- 1 Ersetze die Glasscheiben durch Spiegel. Das macht aus dem Fenster einen tollen Wandspiegel mit besonderem Rahmen.
- 2 Beklebe die Scheiben von hinten mit Fotos, alten Postkarten oder schönen Stoffresten. So entstehen kleine Collagen.
- 3 Verwende Tafelfolie oder Kreidefarbe auf den Scheiben. Dann kannst du das Fenster immer wieder neu beschriften oder bemalen – perfekt für wechselnde Botschaften.

4

4. Rahmen mit Deko-Elementen veredeln: Liebe zum Detail

- 1 Bringe kleine Haken oder Ösen an den Sprossen an. Hier kannst du Schlüssel, kleine Deko-Anhänger oder getrocknete Blumen aufhängen.
- 2 Klebe Ornamente aus Holz oder Metall auf den Rahmen. Alte Türgriffe, Knöpfe oder Beschläge können auch tolle Akzente setzen.
- 3 Arbeite mit Schablonen. Male filigrane Muster oder Sprüche direkt auf den Rahmen, um ihm eine persönliche Note zu geben.

5

5. Beleuchtung integrieren: Schimmernde Akzente setzen

- 1 Wickle eine batteriebetriebene Lichterkette um den Rahmen oder die Sprossen. Das schafft eine gemütliche Atmosphäre, besonders abends.
- 2 Platziere kleine Teelichter oder LED-Kerzen auf den Fensterbänken, falls dein Fenster noch eine hat. Achte auf Brandschutz!
- 3 Hänge kleine Laternen oder Windlichter mit Draht an den Rahmen. Das gibt einen romantischen Touch.

6

6. Mit Naturmaterialien und Pflanzen gestalten: Lebendige Deko

- 1 Binde einen Kranz aus Efeu, Buchsbaum oder Trockenblumen und befestige ihn am oberen Rahmen. Das bringt Frische ins Spiel.
- 2 Hänge kleine Übertöpfe mit Sukkulenten oder Kräutern in den Fensterrahmen. Achte darauf, dass sie nicht zu schwer sind.
- 3 Stecke kleine Äste, Federn oder Zapfen zwischen die Sprossen. Das unterstreicht den natürlichen Vintage-Look.

7

7. Sichere Aufhängung und Präsentation: Dein Kunstwerk in Szene setzen

- 1 Wähle den richtigen Platz. Überlege, ob das Fenster an der Wand hängen, auf einem Sideboard stehen oder als Raumteiler dienen soll.
- 2 Verwende stabile Haken und Dübel, besonders bei größeren oder schwereren Fenstern. Die Sicherheit geht vor.
- 3 Hänge das Fenster mit einer Wasserwaage aus, damit es gerade hängt. Ein schiefes Bild stört den Gesamteindruck.

? Material & Werkzeug

? Materialien

- ? Alte Fensterrahmen
- ? Reinigungsmittel, Bürste, Lappen
- ? Schleifpapier (verschiedene Körnungen)
- ? Holzschutzlasur
- ? Kreidefarbe oder matte Acrylfarbe (Pastelltöne)
- ? Pinsel, kleine Rollen
- ? Spiegelzuschnitte (vom Glaser)
- ? Fotos, Postkarten, Stoffreste
- ? Tafelfolie oder Kreidefarbe für Glas
- ? Heißklebepistole, Holzleim
- ? Draht, Schnur, Haken, Ösen
- ? Lichterketten (batteriebetrieben)
- ? LED-Kerzen, kleine Laternen
- ? Kleine Deko-Elemente (Knöpfe, Griffe, Schlüssel, Ornamente)
- ? Schablonen
- ? Efeu, Trockenblumen, kleine Äste, Federn
- ? Kleine Übertöpfe und Pflanzen (z.B. Sukkulenten)
- ? Holzkitt (falls nötig)

? Werkzeuge

- ? Schraubendreher
- ? Stechbeitel (falls nötig)
- ? Spachtel
- ? Schleifmaschine (optional)
- ? Cutter/Schere
- ? Maßband, Bleistift
- ? Bohrmaschine
- ? Wasserwaage

? Profi-Tipps

Tipp 1: Bewahre die Patina: Schmirgle alte Fenster nicht perfekt ab. Die kleinen Macken und Abnutzungen erzählen eine Geschichte und machen den Vintage-Look aus.

Tipp 2: Sicherheitsglas oder Plexiglas statt Echtglas: Wenn das Fenster in Kinderzimmern oder an viel frequentierten Stellen hängt, ersetze die alten Glasscheiben durch Sicherheitsglas oder bruchsicheres Plexiglas.

Tipp 3: Outdoor-Einsatz: Wenn dein Fenster draußen hängen soll, verwende unbedingt wetterfeste Farben und Lacke. Und Sorge für eine gute Drainage in den Übertöpfen, falls du Pflanzen integrierst.

Tipp 4: Mehrere Fenster kombinieren: Hänge zwei oder drei unterschiedlich große Fenster nebeneinander oder leicht versetzt auf. Das schafft eine interessante Wandgestaltung und mehr Tiefe.

Tipp 5: Alte Beschläge nutzen: Lasse alte Griffe, Scharniere oder Riegel am Fenster. Reinige sie gründlich und lackiere sie eventuell in einem passenden Farbton (z.B. Rost-Optik), um den authentischen Vintage-Charme zu bewahren.

? Häufige Fragen

? Woher bekomme ich alte Fensterrahmen?

Schau auf Flohmärkten, in Kleinanzeigen, bei Abrisshäusern oder in speziellen Baustoffhandlungen für 'historische Bauelemente'. Oft haben auch Wertstoffhöfe oder Sperrmüllaktionen interessante Stücke.

? Muss ich das Glas immer entfernen?

Nein, nicht unbedingt. Du kannst das Glas auch belassen und es bemalen, bekleben oder als Hintergrund für deine Deko nutzen. Wenn es aber kaputt oder sehr unansehnlich ist, solltest du es aus Sicherheitsgründen entfernen oder ersetzen.

? Wie schütze ich das Holz am besten vor Witterung, wenn es draußen hängt?

Reinige das Holz gründlich, schleife es an und trage dann eine hochwertige Holzschutzlasur oder einen wetterfesten Klarlack auf. Achte darauf, dass alle Seiten und Kanten gut versiegelt sind.

? Ich habe nur ein Fenster mit kaputten Scheiben. Kann ich es trotzdem verwenden?

Absolut! Fenster ohne Glas eignen sich hervorragend, um sie mit Stoffen, Drahtgeflechten, Spiegeln oder einfach nur als leeren Rahmen zu dekorieren. Du kannst auch einen Kranz in die Öffnung hängen.

? Welche Farben eignen sich am besten für den Vintage-Look?

Kreidefarben sind ideal, da sie eine matte, pudrige Oberfläche erzeugen, die perfekt zum Vintage-Stil passt. Auch matte Acrylfarben in gebrochenen Weißtönen, Pastellfarben (Mint, Hellblau, Rosa) oder Grautönen funktionieren super.

Den vollständigen Artikel mit Bildern findest du auf:

<https://easy-co.de/alte-fenster-dekorieren/>